

## Kapitalschutz-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der Börse Frankfurt Zertifikate AG, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Kapitalschutz-Zertifikate sind Vollkasko-Produkte, die in Börsenphasen mit hohen Kursgewinnen nur unterdurchschnittlich performen, dafür aber in Zeiten einer Kurskonsolidierung die von den Anlegern gewünschte Sicherheit erzielen, indem sie nahezu keine Verluste einfahren.

→ Wie bereits im Vormonat zeigten sich Kapitalschutz-Zertifikate auch im Oktober eher von ihrer Schattenseite. Mit den enormen Gewinnen des Euro Stoxx 50 konnten sie nicht Schritt halten. Während der Euro Stoxx 50 auf Monatssicht ein Plus von 6,04 Prozent erzielte, schaffte es der Kapitalschutz-Index nur auf ein Plus von 1,54 Prozent. Damit erzielte er jedoch eine bessere Rendite als der

Discount- sowie Aktienanleihen-Index.

→ Mit einer p.a.-Rendite von +3,20 Prozent konnten sich Kapitalschutz-Zertifikate seit Auflage des Index im Jahre 2006 auch erheblich besser entwickeln als der Euro Stoxx 50 Index mit -2,04 Prozent. Und dies bei einer erheblichen Senkung der Wertschwankung. So betrug die Volatilität von Kapitalschutz-Zertifikaten gerade einmal 2,38 Prozent, während sie beim europäischen Leitindex 24,88 Prozent betrug. Kapitalschutz-Zertifikate schonen also die Nerven der Anleger erheblich. Anleger müssen sich dafür aber mit diesen Vollkasko-Produkten in guten Börsenphasen mit einer deutlich geringeren Rendite zufriedengeben.

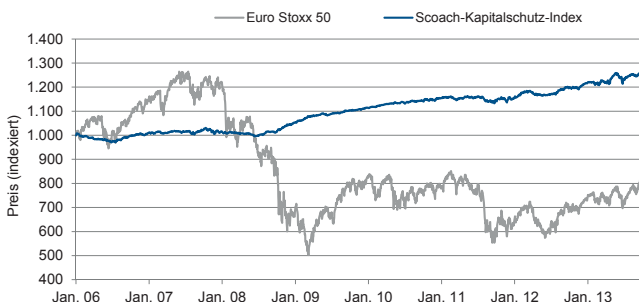
### → Kapitalschutz-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Kapitalschutz-Zertifikaten auf. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Kapitalschutz-Zertifikate auf Aktien bzw. Aktienindizes. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit, Basispreis etc.) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Aufgrund der geringen Produktanzahlen werden mehrere Strukturen berücksichtigt. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch die Börse Frankfurt Zertifikate AG.

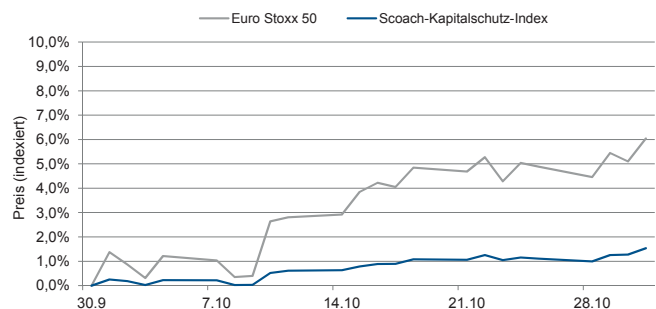
### → Entwicklung des Kapitalschutz-Index

Kennzahlen Kapitalschutz-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	27,98 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-14,88 %
Entwicklung Oktober 2013	1,54 %	Entwicklung Oktober 2013	6,04 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	3,20 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-2,04 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	2,38 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	24,88 %

### Entwicklung des Kapitalschutz-Index seit 2006



### Entwicklung des Kapitalschutz-Index (1 Monat)



#### Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

## Aktienanleihen-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der Börse Frankfurt Zertifikate AG, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ In Seitwärts- oder moderaten Abwärtsmärkten garantieren die Zinserträge bei Aktien-Anleihen eine kontinuierliche Ertragsquelle, in stark steigenden Märkten dagegen bewirkt die Partizipationsbegrenzung eine Underperformance gegenüber dem Basiswert. Das zeigte sich auch im Oktober. Verstärkt wurde dies durch das sehr sicherheitsbetonte Agieren der Anleger bei der Wahl der entsprechenden Produkte. So profitierten Aktienanleihen nur geringfügig vom deutlichen Aufwärtstrend des Euro Stoxx 50. Bereits schon zu Monatsbeginn baute dieser einen Vorsprung von mehr 2 bis 3 Prozent auf, der dann weiter ausgebaut werden konnte. Unter dem Strich verbuchte der Aktienanleihen-Index ein Monatsplus von 1,11 Prozent, wäh-

rend der europäische Leitindex eine Rendite von 6,04 erzielte.

→ Der durchschnittlich gewichtete Kupon stieg im Oktober leicht von 5,31 auf 5,60 Prozent. Abermals gesunken ist der Basispreis von 2.705,8 auf 2690,4 Punkte. Die gewichtete Restlaufzeit verlängerte sich von 418 auf 465 Tage.

→ Seit Auflage des Index im Januar 2009 erzielte der Aktienanleihen-Index eine jährliche Rendite von +5,73 Prozent (Euro Stoxx 50: +4,02 Prozent). Aktienanleihen belegen damit langfristig weiterhin Platz 1 unter allen Zertifikate-Typen. Die Volatilität ist beim Aktienanleihen-Index mit 12,48 Prozent geringer als beim europäischen Leitindex (24,16 Prozent).

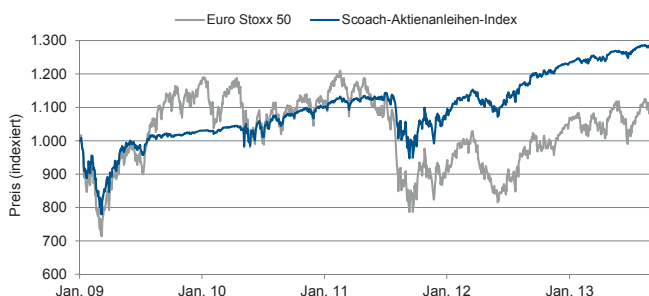
### → Aktienanleihen-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Aktienanleihen auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Aktienanleihen auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit und Basispreis) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Die Indexzusammensetzung enthält neben der Basisstruktur auch die Strukturvariante der Protect Aktienanleihe. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch die Börse Frankfurt Zertifikate AG.

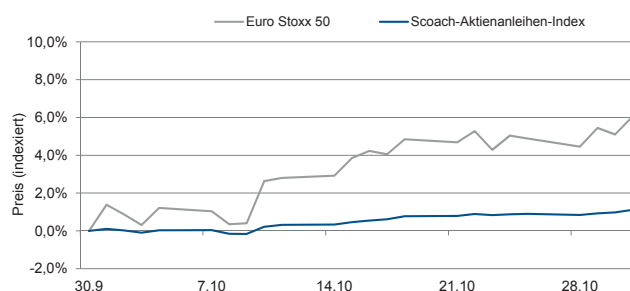
### → Entwicklung des Aktienanleihen-Index

Kennzahlen Aktienanleihen-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2009)	30,88 %	Entwicklung seit 2.1.2009	20,95 %
Entwicklung Oktober 2013	1,11 %	Entwicklung Oktober 2013	6,04 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2009)	5,73 %	Rendite p. a. seit 2.1.2009	-4,02 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2009)	12,48 %	Volatilität des Index seit 2.1.2009	24,16 %

### Entwicklung des Aktienanleihen-Index seit 2009



### Entwicklung des Aktienanleihen-Index (1 Monat)



#### Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

## Discount-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der Börse Frankfurt Zertifikate AG, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Discount-Zertifikate puffern aufgrund des gewährten Rabatts moderate Kursrückschläge erheblich ab, in starken Aufwärtsphasen profitieren Discounts aufgrund des eingebauten Cap jedoch nur teilweise. Besonders gilt dies, wenn Anleger wie derzeit sehr sicherheitsbentont am Markt agieren und Caps weit unterhalb des aktuellen Euro-Stoxx-50-Kurses wählen. Bereits zum Monatsbeginn enteilte der Euro Stoxx 50 dem Discount-Index und baute sehr schnell seinen anfänglichen Vorsprung von zunächst 2 bis 3 Prozent weiter aus. Zum Monatsende verbuchte der europäische Leitindex ein Plus in Höhe von 6,04 Prozent, der Discount-Index hinkte ihm so mit einer Performance von 1,04 Prozent exakt 5 Prozent hinterher.

→ Der durchschnittlich gewichtete Cap stieg leicht von 2.199,3 auf 2.226,7 Punkte. Die gewichtete Restlaufzeit verlängerte sich von 237 auf 260 Tage.

→ Seit Auflage im Januar 2006 erzielte der Discount-Index eine jährliche Rendite von +3,79 Prozent. Zum Vergleich: Im gleichen Zeitraum verbuchte der Euro Stoxx 50 einen jährlichen Verlust in Höhe von 2,04 Prozent. Während der Index in den ersten Jahren seit Auflage nicht mithalten konnte, hat der Discount-Index seit Mitte des Finanzkrisenjahres 2008 deutlich seine Stärken ausgespielt. Und dies bei deutlich reduzierter Volatilität von nur 12,53 Prozent (Euro Stoxx 50: 24,88 Prozent).

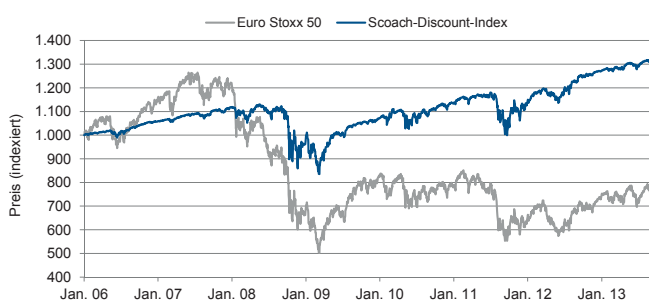
### → Discount-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Discount-Zertifikaten auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Discount-Zertifikate auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit und Cap) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Discount-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch die Börse Frankfurt Zertifikate AG.

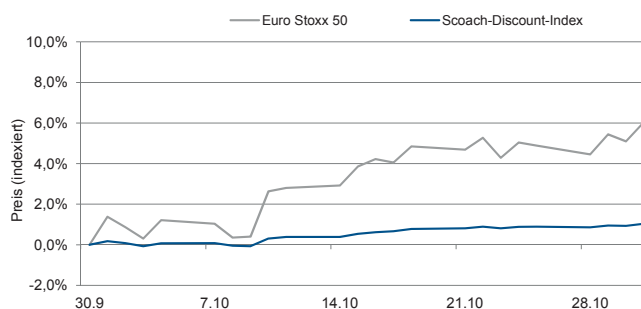
### → Entwicklung des Discount-Index

Kennzahlen Discount-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	33,78 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-14,88 %
Entwicklung Oktober 2013	1,04 %	Entwicklung Oktober 2013	6,04 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	3,79 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-2,04 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	12,53 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	24,88 %

### Entwicklung des Discount-Index seit 2006



### Entwicklung des Discount-Index (1 Monat)



#### Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

## Bonus-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative der Börse Frankfurt Zertifikate AG, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Bonus-Zertifikate spielen ihre Stärken vor allem in Seitwärts- bzw. moderat steigenden bzw. fallenden Kursen aus. Steigt dagegen der Basiswert sehr stark an, können sie in der Regel nicht ganz mit der Wertentwicklung mithalten. Das zeigte sich auch wieder im Oktober. Der Euro Stoxx 50 stieg im Monatsverlauf stetig und legte so insgesamt 6,04 Prozent zu. Bereits zu Monatsbeginn konnte der Bonus-Index diesem rasanten Kursanstieg nicht folgen. Unter dem Strich blieb jedoch noch ein beachtliches Monatsplus des Bonus-Indexes von 4,10 Prozent. Das bedeutet zwar eine Underperformance gegenüber dem europäischen Leitindex in Höhe von 1,94 Prozent. Trotzdem erzielte der Bonus-Index damit im Oktober

die beste Performance unter den einzelnen Zertifikatetypen.

→ Anleger agierten wieder leicht offensiver. Die Barriere stieg von 1514,9 auf 1599,1 Punkte. Das Bonuslevel blieb nahezu unverändert und erhöhte sich minimal von 3.529,1 auf 3.532,1 Punkte. Erheblich verlängerte sich dagegen die durchschnittliche Restlaufzeit von 610 auf 705 Tage.

→ Seit Auflage im Januar 2006 erzielte der Bonus-Index ein Plus von 1,22 Prozent. Der Euro Stoxx 50 fuhr im gleichen Zeitraum einen Verlust in Höhe von 2,04 Prozent p.a. ein. Die Volatilität ist allerdings mit 25,54 Prozent geringfügig höher als die beim Basiswert mit 24,88 Prozent.

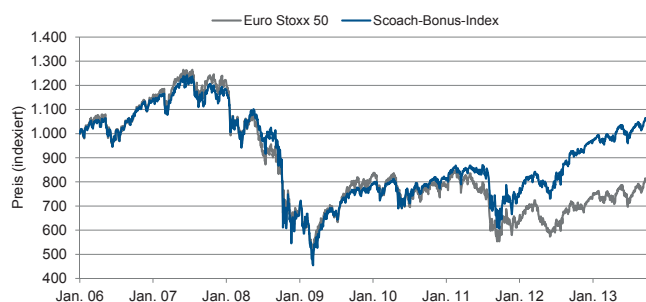
### → Bonus-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Bonus-Zertifikaten auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Bonus-Zertifikate auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit, Barriere und Bonuslevel) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Bonus-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch die Börse Frankfurt Zertifikate AG.

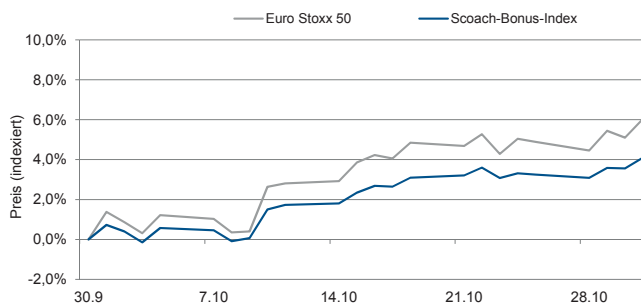
### → Entwicklung des Bonus-Index

Kennzahlen Bonus-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	9,99 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-14,88 %
Entwicklung Oktober 2013	4,10%	Entwicklung Oktober 2013	6,04 %
Rendite p.a. seit Auflage (2.1.2006)	1,22 %	Rendite p.a. seit 2.1.2006	-2,04 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	25,54 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	24,88 %

### Entwicklung des Bonus-Index seit 2006



### Entwicklung des Bonus-Index (1 Monat)



#### Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben/Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG